



---

## Ansprechpartner ENGIE E&P Deutschland:

Hanna Jansky  
Öffentlichkeitsarbeit  
E-Mail: [presse@de-epi.engie.com](mailto:presse@de-epi.engie.com)  
Telefon: 0591-612-658

---

ENGIE E&P Deutschland GmbH  
Waldstr. 39, 49808 Lingen (Ems)  
[www.engie-ep.de](http://www.engie-ep.de)



Ministerium  
für Umwelt, Energie  
und Naturschutz

---

## Rückbau von Erdgasbohrungen im Förderfeld Behringen

---

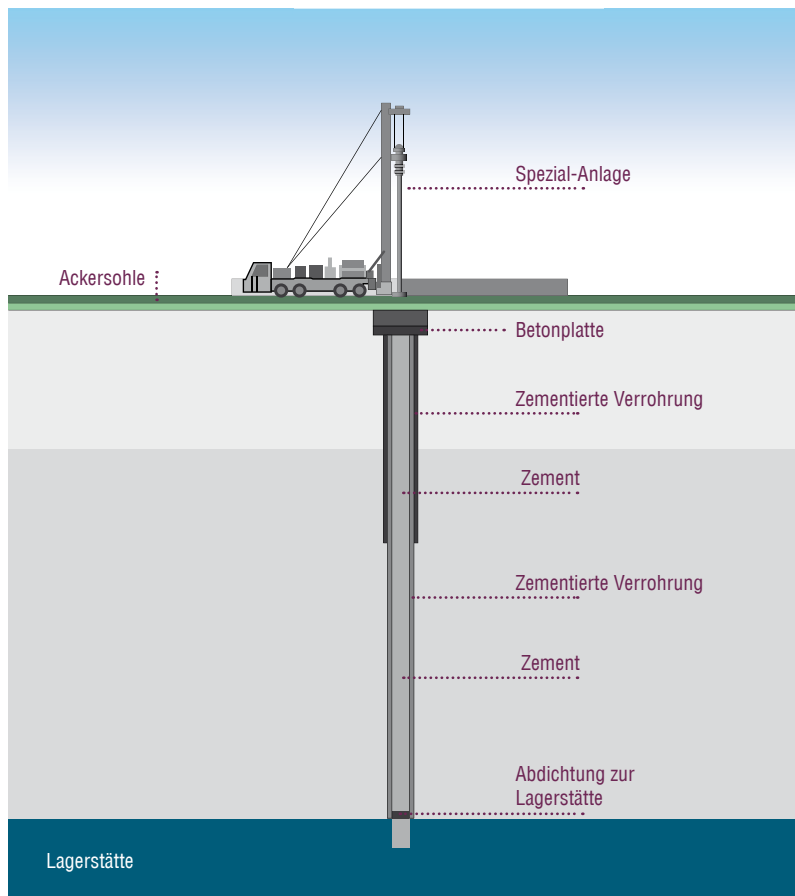
# Rückbau von Erdgasbohrungen im Förderfeld Behringen

Ab August 2016 führt ENGIE E&P Deutschland den Rückbau von 13 Betriebsplätzen im ehemaligen Erdgasfeld Behringen durch. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende 2018 an.

ENGIE E&P Deutschland und entsprechende Vorgängerunternehmen hatten im Jahr 1998 die Förderung von Erdgas aus der Lagerstätte Behringen eingestellt. Seitdem überprüft das Unternehmen die früheren Fördersonden regelmäßig. Nun trifft ENGIE Vorbereitungen, um die verbliebenen 13 Bohrungen des Feldes dauerhaft und sicher zu verfüllen sowie die beanspruchten Flächen wieder nutzbar zu machen.

Für die Planungen bezieht das Unternehmen Grundstückseigentümer und -pächter, Gemeinden und Behörden ein. Die Arbeiten erfolgen unter bergbehördlicher Aufsicht und in Abstimmung mit dem Thüringer Umweltministerium, welches den überwiegenden Teil der Rückbaukosten finanziert.

Der Rückbau der Betriebsplätze erfolgt in drei Abschnitten. Ab Mai 2016 errichtet ENGIE geeignete Zufahrtswege, da sich die ehemaligen Förderplätze auf landwirtschaftlich genutzten Flächen befinden. Im zweiten Schritt verfüllt das Unternehmen die Bohrungen. Um die Verfüllung der rund 1.000 Meter tiefen Bohrlöcher durchführen zu können, errichtet ENGIE für rund sechs Wochen eine etwa 35 Meter hohe Spezial-Anlage auf jedem Betriebsplatz. Die Bohrungen werden dann mit Zement und mechanischen Barrieren endgültig und dauerhaft gesichert. Anschließend kürzt das Unternehmen die Rohre rund eineinhalb Meter unterhalb der Ackersohle und sichert sie mit einer Betonplatte vollständig.



Schematische Darstellung einer Bohrlochverfüllung

Nach der Verfüllung der Bohrungen baut ENGIE die Betriebsflächen einschließlich der errichteten Zufahrten zurück. Abschließend richtet das Unternehmen das Gelände entsprechend seiner vorherigen Nutzung wieder her und übergibt es vertragsgemäß dem Eigentümer.

## ZAHLEN – DATEN – FAKTEN

- Größe der Lagerstätte Behringen: rund 1.500 Hektar
- Lage des Erdgasfeldes: Landkreis Gotha und Wartburgkreis, nordöstlich von Gotha
- Anzahl der zu verfüllenden Bohrungen: 13
- Bohrungstiefe: 1.000 – 1.200 Meter
- Rückbau-Zeitraum: Frühjahr 2016 bis voraussichtlich Ende 2018